2a. Bestand im Jahre 1911.

Organisation (Verband)	Zahl der Mitglieder am 31. Dezember 1911: überhaupt	davon Privatangestellte: überhaupt	darunter weiblich	Zahl der Zweigvereine	Jahreseinnahme (ohne Kassenbestand des Vorjahrs) M	Jahresausgabe M	Vermögen einschl. Kassenbestand am 31. Dez. 1911: a) in der Verbandskasse M	b) in den pflichtmäßigen Unterstützungskassen M
3. Verbände der Bureaubeamten[33]).								
1. Verband deutscher Bureaubeamten, Leipzig	4 036	4 036	—	90	33 254	31 068	.	.
2. Verb. d. Bureauangestellt. Dtschlds., Berlin †[34])	6 598	6 598	232	101	110 615	111 859	65 620	—
3. Verb. dtscher. Rechtsanwalts- u. Notariatsbureaubeamten, Wiesbaden[32])	.	.	.	.	.	.	.	.
4. Bayer. Rechtsanwaltsgehilf.-Verb., Augsburg	556	556	—	22	8 267	6 960	12 506	—
5. Verb. d. dtschen. Versicherungsbeamt., München	7 495	7 495	—	36	34 338	([35] 36 445	17 754	—
6. Verein dtscher. Versicherungsbeamt., Berlin[36])	840	840	—	—	.	.	.	.
7. Verein d. Beamt. d. Reichsversicher., Berlin[37])	1 107	1 107	—	.	33 046	32 993	.	.
8. Bund dtscher. Krankenkassenbeamt., Mannheim	1 070	1 070	6	([38] 7	3 799	3 588	211	—
5 dem Bund angeschlossene Verbände	*963*	*963*	2	—	6 792	6 452	3 908	—
Summe 3[39])	21 702	21 702	238				.	
4. Verbände landwirtschaftlicher Beamten[40]).								
1. Verband der Güterbeamten-Vereinigungen Deutschlands (Sitz Berlin), Breslau	17 936	16 140	—	([41] 24	8 144	7 209	2 067	325
18 dem Verband angeschlossene Unterverb.	*14 484*	*12 743*	—	143	204 739	177 766	1 426 229	10 900
2. Verband d. Vereine dtscher. Molkerei-Beamten, -Besitzer u. -Pächter, E. V., Bunzlau	2 342	1 696	1	30	([42] 57 645	54 860	32 413	—
3. Verein der Landwirtschaftsbeamten beider Mecklenburg, E. V., Güstrow	919	352	—	18	11 350	4 648	66 740	—
4. Verein d. Privatbeamten d. Teichwirtschafts- u. Fischereibetriebe Dtschlds., Schwerin (M.)	72	55	—	([43] 1	.	.	.	.
5. Brennereileiter-Verband, E. V., Berlin	([44] 803	803	—	—	7 638	4 069	7 637	—
Summe 4[39])	22 072	19 046	1					
5. Verschiedene Verbände.								
1. Deutscher Privat-Beamtenverein, Magdeburg	29 708	rund 25 000	—	500	([45] 345 050	([45] 296 545	395 185	—
2. Dtscher. volkswirtschaftl. Verb., E. V., Berlin	1 192	([46] 580	15	3	([47] 16 411	([47] 16 054	4 468	([48] 2 797
3. Verb. Dtscher. Apotheker, E. V., Sitz Leipzig[49])	4 112	3 912	—	33	52 401	49 236	32 248	45 000
4. Reichsverband deutscher Fleischbeschauer- und Trichinenschauer-Verbände, Düsseldorf	9 027	9 027	—	16	.	.	—	—
5. Dtsch. Grub.- u. Fbkbeamt.-Vb., E. V., Bochum	14 627	14 627	—	310	249 544	174 168	151 865	([50] 332 970
6. Verb. d. dtschen. Zeitungsbeamten, Leipzig[51])	440	440	—	10	.	.	.	.
7. Genossensch. dtscher. Bühnenangehör., Berlin[52])	12 822	12 797	4 266	308	157 392	([53] 199 708	271 096	131 613
8. Reichsvb. dtsch. Bühnenmgl., E. V., Hambg.[54])	.	.	.	.	.	.	.	.
9. Allg. dtsch. Chorsäng.-Verb., E. V., Mannh.[55])	3 006	3 006	rund 1 500	99	27 611	19 383	44 387	14 124
10. Ballett-Union, Straßburg i. Els.[56])	150	150	.	14	.	.	.	.
Summe 5	75 084	69 539	5 781					
Zusammen 1 bis 5	822 604	734 879	66 377					

[1]) Der bisher in der Übersicht geführte Dtsche. Handlungsgehilfen-Bund, Düsseldorf, besteht nach Postvermerk nicht mehr. Die Anfragen haben nicht beantwortet: Verb. jg. Kaufl. der Leder-, Häute- u. Schuhbranche Dtschlds., Berlin, Verb. d. Buchhdlgsreisend. Dtschlds., Berlin, Gesamtverb. kath. kaufm. Gehilfinnen u. Beamtinnen, Cöln. Angaben kann z. Zt. nicht machen der Verb. der Schaufenster-Dekorat. all. Branchen, Berlin. — [2]) 7 angeschloss. Vereine mit 4 051 Mitgl., darunter 2 509 Privatangestellte, gehören gleichzeitig dem Verb. der kaufm. Vereine Württembergs (s. lfde. Nr. 10) an. — [3]) Darunter 2 506 Lehrlinge. — [4]) Der Verein streicht am Jahresschlusse alle Mitgl., die mit mehr als einem Jahresbeitrage rückständig sind. Aufnahmen zum 1. Januar des folg. Jahres sind in dieser Ziffer nicht enthalten. — [5]) In diesem Betrage sind die Anteile der Rentenkasse für stellenlose Mitgl. mit 159 368 M und die Überweisung an den Unterstützungsausschuß mit 9 990 M enthalten. — [6]) Einschl. 139 154 M Rückl. der Versicher. gegen Stellenlosigkeit. — [7]) Außerdem 106 380 M in der besond. Abtlg. für Stellenlosigkeit. — [8]) Weitere Angab. bis zur Druckleg. nicht eingegangen. — [9]) Gegründet 12. Juli 1911. Die Angab. für 1911 werden mit den Angab. für 1912 verbunden. — [10]) Nach der Statistik des Verb. der dtschn. Gew.-Vereine. — [11]) Mit »Kaufm. Unterstützungskasse für Württemberg, E. V.«. — [12]) S. Anmerk. 2. — [13]) Einschl. 4 313 M Darlehne. — [14]) Einschl. 27 Ortsgruppen. — [15]) In freiwill. Kassen 1 485 421 M. — [16]) Beiträge bezahlt. — [17]) Vorjahr. — [18]) Weibl. Mitgl. (s. Anmerk. 17) eingesetzt. — [19]) Einschl. 5 Ortsgruppen. — [20]) Ohne 4 051 Mitgl., darunter 2 509 Privatangestellte (s. Anmerk. 2), und die schrägen Zahlen. — [21]) Fortgelassen ist der Verb. dtscher. Ziegelbeamten, Hannover, der bisher nicht geantwortet hat. Zum ersten Male ist befragt worden der Dtsch.-nat. Verein der Waschmeister, Berlin; eine Antwort ist nicht eingegangen. Nachträgl. sind noch bek. gew. Braumstr.-Verbde. in Berlin, Dresden, Hamburg, Kiel, Leobschütz, Mülheim (Rh.), Myslencinek, Stolp, Zweibrücken. — [22]) Darunter 20 254 M für Inserate, 9 778 M Zinsen, 7 643 M für Flugschriften. — [23]) U. zw. 28 357 ordentl. und 1 692 außerordentl. Mitgl. — [24]) Die Haupttätigkeit liegt bei den angeschloss. Vereinen. — [25]) Vorjahr. Neuere Angab. nicht eingegangen. — [26]) Im Jahre 1911 gegründet. — [27]) In die Kassenangab. ist die Sterbekasse einbezogen, da Bundes- und Sterbekasse zu sehr ineinander greifen. — [28]) Darunter 46 702 M aus Schule und Verlag. — [29]) Vorjahr. — [30]) Mitgliederzahlen vom Vorjahr. Angab. abgelehnt. — [31]) Der Haupttabtlg. — [32]) Seit 1910 keine Angab. Nach Zeitgsmitt. jetzt über 1 300 Mitgl. — [33]) Befragt war ferner der Bund süddeutscher Rechtsanwaltsgehilf.-Verb., Augsburg. Eine Antwort ist nicht eingegangen. Der Verein der Ortskrankenkassen- und Berufsgenossenschaftsbeamt. v. Rheinl. u. Westf. hat sich dem Bund Dtscher. Krankenkassenbeamt. angeschloss. — [34]) Bisher Verb. d. Bureauangestellten u. d. Verwaltungsbeamt. d. Krankenkassen u. Berufsgenossenschaften Dtschlds. — [35]) Die Mehrausgabe ist gedeckt durch eine bei den Mitgl. aufgenommene Anleihe in Höhe von 15 000 M und einen im 1. Vierteljahr 1912 erhobenen Sonderbeitrag. — [36]) Mitgliederzahlen vom Vorjahr. Angab. bis zur Drucklegung nicht eingegangen. — [37]) Bisher Verein d. Beamt. d. dtschen. Berufsgenossenschaften. — [38]) Davon 1 Ende 1911 gegründet. — [39]) Ohne schräge Zahlen. — [40]) Befragt war ferner der Zentralverein dtscher. Landwirtschaftsbeamt., E. V., Berlin. Eine Antwort ist nicht eingegangen. Der Land- u. forstwirtschaftl. Beamtenverein Hannover ist dem Verb. d. Güterbeamt.-Vereinigung. Dtschlds. beigetreten. — [41]) Mit etwa 240 Zweigvereinen. — [42]) Darunter 55 303 M aus dem Verbandsorgan. — [43]) Pensionsverb. des Vereins. — [44]) Beiträge bezahlt. — [45]) Hierunter sind Summen mit enthalten, die als Aufwendung. der Versicherungskassen: Pensions-, Witwen-, Waisen-, Begräbnis- u. Krankenkasse des Vereins anzusehen sind. Die Beiträge können gesondert für den Verein nicht angegeben werden. — [46]) Ohne mittelbare Staatsbeamte. — [47]) Geschäftsjahr vom 1. 10. 1910 — 30. 9. 1911. — [48]) Noch nicht in Tätigkeit. — [49]) Bisher Verb. konbition. Apotheker für das Deutsche Reich. — [50]) Dazu Kassenbestand der pflichtmäßig. Sterbekasse mit 2 683 803 M. — [51]) Mitgliederzahlen und Zweigvereine Vorjahr. Neuere Angab. bis zur Drucklegung nicht eingegangen. — [52]) In den Angab. sind nicht enthalten die Pensionsanstalt (1911 = 843 719 M Einn., 387 593 M Ausg., 8 937 924 M Vermögen) und die Sterbekasse (1911 = 25 250 M Einn., 11 663 M Ausg., 204 358 M Vermögen) der Genossenschaft. — [53]) Hierunter befinden sich Ausgaben, die im Laufe des Geschäftsjahrs zurückfließen. — [54]) Begr. 1911. Angab. können erst nach Ablauf des 1. Geschäftsjahrs gemacht werden. — [55]) Geschäftsjahr vom 1. 10. 1910 — 30. 9. 1911. — [56]) Besteht seit 1. 1. 1912.